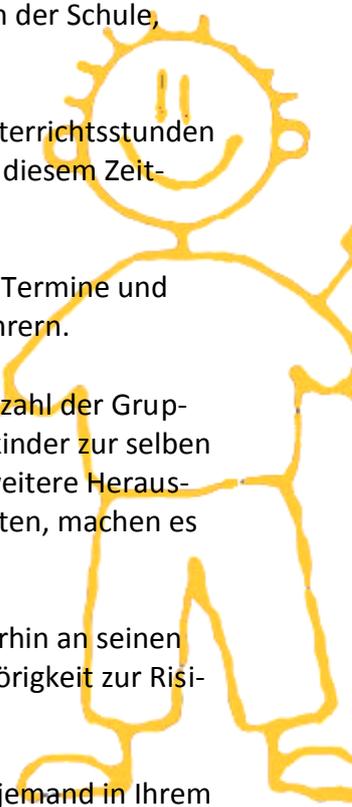


Liebe Eltern,

zunächst einmal möchten wir diesen Brief nutzen, um uns im Namen des gesamten Ketteler-Francke-Teams bei Ihnen für die herausragende Zusammenarbeit in den letzten Wochen zu bedanken. Eine anstrengende Zeit liegt für Sie und für uns alle hinter uns, doch wir haben in dieser Zeit unglaublich viel Unterstützung von Ihnen erfahren, dafür ein großes Dankeschön!

Nun ist es bald soweit und der Unterricht in der Schule beginnt langsam wieder. Doch wir kehren nicht zurück zum Alltag, sondern werden Schule in den nächsten Wochen ganz anders erfahren, als wir es bisher kannten. Dazu erhalten Sie hier einige Informationen. Weitere Informationen erhalten Sie rechtzeitig vor dem ersten Schultag Ihres Kindes über die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer.

- Am 18.Mai starten die 4.Klässler mit 20 Unterrichtsstunden pro Woche in der Schule, dies gilt bis zum 29.Mai.
- Ab dem 02. Juni haben dann ALLE KINDER (Vorklasse, 1. – 4. Klasse) 6 Unterrichtsstunden pro Woche, das heißt, die Stundenzahl der Viertklässler reduziert sich zu diesem Zeitpunkt wieder.
- Der Unterricht wird in Kleingruppen und zeitlich versetzt stattfinden, die Termine und Zeiten Ihres Kindes erfahren Sie rechtzeitig im Voraus von den Klassenlehrern.
- So sehr wir es uns gewünscht haben, können wir leider aufgrund der Vielzahl der Gruppen und der zeitlichen Staffelung nicht gewährleisten, dass Geschwisterkinder zur selben Zeit Unterricht haben. Uns ist bewusst, dass dies Sie als Eltern vor eine weitere Herausforderung stellt, unsere Schulgröße und die verwobenen Geschwisterketten, machen es uns leider nicht anders möglich. Wir bitten hier um Ihr Verständnis.
- An den Tagen, an denen Ihr Kind nicht in der Schule ist, arbeitet es weiterhin an seinen Wochenplänen zuhause. Dies gilt auch, falls Ihr Kind aufgrund der Zugehörigkeit zur Risikogruppe nicht zur Schule kommen kann.
- Sollten Sie Ihr Kind nicht zur Schule schicken können, weil es selbst oder jemand in Ihrem Haushalt zur Risikogruppe gehört, sagen Sie bitte so bald wie möglich Ihrem Klassenlehrer Bescheid und reichen Sie ein ärztliches Attest, welches dies bestätigt, zeitnah ein. Die Definition der Risikogruppe können Sie hier nachlesen:
https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogruppen.html
Im Zweifel fragen Sie Ihren Hausarzt, ob Sie oder Ihr Kind betroffen sind.
- Kinder, die akut Krankheitssymptome wie z.B. Schnupfen, Husten, Bauchweh, Fieber oder sonstiges zeigen, dürfen die Schule nicht betreten. Gleiches gilt, wenn jemand im selben Haushalt an diesen Symptomen leidet. Melden Sie Ihr Kind dann bitte wie üblich krank. Sollte Ihr Kind im Laufe des Vormittags Symptome entwickelt, werden Sie benachrichtigt und müssen Ihr Kind umgehend abholen.



- Sollte es Ihrem Kind bei uns schwer fallen den Abstand zu anderen Personen einzuhalten, werden Sie zeitnah vom Klassenlehrer benachrichtigt, um mit Ihnen gemeinsam das weitere Vorgehen zu besprechen. Unterstützen Sie Ihr Kind bereits im Vorfeld durch Gespräche über die Wichtigkeit des Abstandhaltens.
- Bitte lesen Sie vor Beginn des Unterrichtes in der Schule unser Hygienekonzept, welches Sie auf unserer Homepage und ebenfalls im Anhang dieses Schreibens finden.
- Besprechen Sie bitte mit Ihrem Kind vor Beginn des Unterrichtes an der Schule den veränderten Schulalltag, um es darauf vorzubereiten. Teilen Sie Ihrem Kind mit, dass
 - o es nur einen Teil seiner Klassenkameraden in seiner Kleingruppe wiedersehen wird.
 - o es den Schulhof durch ein festgelegtes Tor betreten muss. (Das Tor erfahren Sie rechtzeitig von den Klassenlehrern)
 - o ihm eine Farbe zugeordnet wird und es der gemalten Linie auf dem Hof und in den Gebäuden zu seinem Lernraum folgen muss. (Die Farbe erfahren Sie rechtzeitig von den Klassenlehrern)
 - o es täglich mit einer frischen Maske das Schulgelände betreten muss und ihm am Tor die Hände desinfiziert werden. (Sollte Ihr Kind keine Desinfektionsmittel vertragen, muss es für den Weg morgens Einmalhandschuhe tragen, die im Klassenraum entsorgt werden)
- Üben Sie bitte im Vorfeld mit Ihrem Kind:
 - o das richtige Händewaschen
 - o das richtige Aufsetzen und Absetzen einer Mund-Nase-Bedeckung
- Die Notbetreuung läuft an allen Tagen wie gewohnt und unabhängig von den künftigen Schultagen Ihres Kindes weiter.
- Nur Kinder, die Anspruch auf Notbetreuung haben, können zum jetzigen Stand nach dem Unterricht die Betreuung besuchen.
- Bitte bedenken Sie, dass ab dem 18.05. unsere Kollegen im Unterricht in der Schule sowie der Notbetreuung vermehrt eingesetzt sind und somit die Betreuung der Aufgaben zuhause nicht mehr so eng möglich ist, wie Sie es aus den letzten Wochen gewohnt sind. Ansprechbar bleiben die Klassenlehrer natürlich weiterhin für Sie.
- Weitere tagesaktuelle Informationen finden Sie jeweils auf unserer Homepage.
www.kfs-hg.de

Der Schulstart stellt für uns alle, Eltern, Kinder und Lehrer, eine völlig neue Situation dar. Im Team haben wir diesen so gut wie möglich für Ihre Kinder vorbereitet und wir vertrauen darauf, dass wir den Start alle gemeinsam und in der an der Ketteler-Francke-Schule gewohnten gegenseitigen Unterstützung und Rücksichtnahme gut meistern werden.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien weiterhin viel Gesundheit und freuen uns darauf Ihre Kinder bald wiedersehen zu dürfen.

Herzliche Grüße
Ihr Schulleitungsteam der Ketteler-Francke-Schule